



KONTAKTE

Ev.-luth. Martinskirchengemeinde
Engelbostel-Schulenburg

| Ausgabe 133 | März 2016 |



von
oben
gesegnet



www.martinskirchengemeinde.de

Inhaltsverzeichnis

Ausgabe 133

März 2016



im März Seite 24

Plattdeutsch

Unser Pastor spricht in der dritten Märzwoche wieder im Radio.

im Mai Seite 10

Himmelfahrt

Der regionale Himmelfahrtsgottesdienst findet am 5. Mai in Engelbostel statt. Es predigt Pastor Marc Gommlich.



im Mai Seite 25

Kleines Martinsfest

Unser Gemeindefest feiern wir am 29. Mai rund um unsere Kirche.

- 03 - **Auf ein Wort** mit Pastor Müller-Jödicke
- 05 - **Weltgebetstag**
- 06 - **Kindertagesstätte**
- 07 - **Konfirmation**
- 08 - **Rückblick** Krippenspiel
- 09 - **Kinder & Jugend**
- 10 - **Himmelfahrt & Passionsandachten**
- 11 - **Gemeindeabende**
- 12 - **Was macht eigentlich Marcus Piehl?**
- 13 - **Frauenfrühstück**
- 14 - **Kinderseite**
- 16 - **Gottesdienste**
- 19 - **Neues** aus dem Kirchenvorstand
- 20 - **Veranstaltungen**
- 23 - **Gemeindebriefteam**
- 24 - **Dies und das**
- 26 - **Freud & Leid**
- 30 - **Impressum**
- 31 - **Terminkalender**
- 32 - **Osterpinnwand**

Auf ein Wort

Liebe Leserinnen und Leser!

VON OBEN sieht unsere Martinskirche so aus, wie auf diesem ganz besonderen Titelbild. Bei einer Hochzeit im vergangenen Jahr flog ein winziger Hubschrauber mit einer Kamera hinter der Kutsche her bis zur Kirche und weiter bis zur Gaststätte. Wunderschöne Filmaufnahmen sind dabei entstanden – und einmalige Fotos aus ganz besonderer Perspektive. Und so kamen wir dann zu diesem ungewöhnlichen Foto.

VON OBEN schaut Gott auf unsere Martinskirchengemeinde und die Menschen, die hier wohnen. Es gibt mir Halt in meinem Leben, wenn ich weiß, dass jemand mit mir mitgeht, der kein geringerer ist als der, der die Welt erschaffen hat. Aber er hat mir nicht nur das Leben einmalig geschenkt, er schaut eben auch weiterhin immer wieder auf mich und hilft mir, kontinuierlich weiterzuleben. Er macht mir Mut und er gibt mir Halt – und Hoffnung, die sogar über mein Leben hinausreicht. Denn ich glaube, dass er mich eines Tages in seinen



Himmel holen wird – nämlich NACH OBEN.

VON OBEN schaut demnächst ein ganz besonderer Gast auf unsere Kirchengemeinde. Wir bekommen nämlich Besuch von unserem Superintendenten Holger Grünjes aus Langenhagen. Ganze zwei Wochen wird er sich als mein Vorgesetzter für unsere Gemeinde Zeit nehmen. Visitation heißt dieses hoch offizielle Verfahren, das zum letzten Mal vor neun Jahren stattfand. Damals hat sich das sehr gelohnt, so wurde mir berichtet, weil eben jemand, der von außen und oben auf die Gemeinde schaut, noch einmal ganz neue Impulse geben kann. So entstand damals auch das heute so etablierte Gottesdienstformat „SonnTakt“. Der Superintendent wird mit allen Hauptamtlichen

Auf ein Wort

und Nebenamtlichen sprechen und in den Gruppen und Kreisen vorbeischaun, vor allem aber im Kirchenvorstand. Diese Ehrenamtlichen haben schon begonnen, mit mir zusammen einen umfangreichen Bericht über die Arbeit unserer Gemeinde zu verfassen. Zusammen wollen wir dann eben auch neue Ziele formulieren, wie es in den nächsten Jahren weiter gehen soll bei uns. Denn:

NACH OBEN zu schauen, darin wollen wir – dies ist unser Hauptanliegen – die Menschen in Engelbostel und Schulenburg, aber auch in Köllingsmoor und Kananohe bestärken und weitere gewinnen. Das tun wir eben gemeinsam durch fröhliche Got-

tesdienste, aber auch mit allem anderen, was in unserer Kirchengemeinde passiert, erst recht im schulischen Religionsunterricht, in der Konfirmandenarbeit und in Glaubenskursen. Wir wollen davon erzählen, wie gut es tut, in Gottes Wort Orientierung für unser Handeln und Hoffnung für unser Leben zu finden, wenn er uns mit seinem Segen begleitet und liebevoll auf uns schaut, nämlich VON OBEN!

Es grüßt Sie und euch herzlich



Pastor Rainer Müller-Jödicke



COOLE
SCHULE!

nitsche
Fahrschule

Engelbostel
Schulstr. 52
30855 Langenhagen

Tel: (0511) 74 43 76
Fax: (0511) 740 33 15

Barbara: 0171-9522087 • Klaus: 0171-6504312

Weltgebetstag

„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“

Der Weltgebetstag am 4. März wurde von Frauen aus Kuba vorbereitet

„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ – unter dieser Überschrift laden Frauen aller Konfessionen in diesem Jahr zum Weltgebetstag am Freitag, 4. März, ein. Gefeiert wird dieser Tag in der Region Langenhagen mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Elisabethkirche. Die Gottesdienstordnung mit Liedern und Texten wurde von mehr als 20 Christinnen aus Kuba gemeinsam erarbeitet. Der Gottesdienst in der Elisabethkirche beginnt um 18 Uhr – bereits um 17.30 Uhr sind Besucherinnen und Besucher zum Einsingen der unbekannteren Lieder willkommen.

Seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 hat das sozialistische Kuba – mit seinen mehr als elf Millionen Menschen bevölkerungsreichster karibischer Inselstaat – wieder einen Platz in der internationalen Aufmerksamkeit gefunden. Seit jeher fasziniert und polarisiert dieses Land, ist Projektionsfläche für Wunsch- oder Feindbilder. Wie aber sehen kubanische Frauen ihr Land? Welche Sorgen und Hoffnungen haben sie angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche?

Seit der sozialistischen Revolution im Jahr 1959 sind Frauen und Män-



ner rechtlich gleichgestellt, Kuba gilt in dieser Hinsicht manchen als Vorbild. Im privaten Alltag jedoch klaffen Ideal und Wirklichkeit oft weit auseinander und es herrschen patriarchale Rollenbilder des Machismo vor. Die meist in Vollzeit berufstätigen Kubanerinnen sind zusätzlich oft allein verantwortlich für Haushalt, Kinder und die Pflege Angehöriger. Die Folgen des gesellschaftlichen Umbruchs treffen sie besonders hart.

Offizielle Zahlen zur Religionszugehörigkeit der Menschen gibt es nicht. Der Großteil der kubanischen Bevölkerung ist römisch-katholisch, daneben gibt es zahlreiche protestantische Konfessionen sowie jüdische und muslimische Gemeinden. Eine wichtige Rolle im spirituellen Leben vieler Menschen spielt auch die afrokubanische Religion Sante-ría. Nach Jahrzehnten der Unterdrückung und Isolation ist Kuba seit 1992 ein laizistischer Staat mit Religionsfreiheit und wachsenden Spielräumen für die Kirchen.

Kindertagesstätte

A,a,a – der Winter, der war da!

Große Freude herrschte in Kindergarten und Krippe über die weiße Pracht. Für kurze Zeit konnten wir gemeinsam mit den Kindern den Schnee genießen und das taten sie auch. Es entstanden Schneemänner auf dem Außengelände mit Schal und Mohrrübe. Die Kinder entdeckten Eiskristalle und experimentierten mit Schnee und Wasser.

Eine interessante Begebenheit war, als ein Kind eine Handvoll Schnee in sein Garderobenschrank legen wollte, um es am Ende des Tages mit nach Hause zu nehmen. Da waren die Experimente mit den Elementen „Wasser“ und „Schnee“ doch hilfreich.

Unsere „Schulis“, in diesem Jahr 10 an der Zahl, waren im Dezember gleich zweimal unterwegs. Zuerst besuchten wir die Märchentage, organisiert von UNICEF und der Volksbank, auf der Eichenkreuzburg in der Wedemark. Dort wurden sie mitgenommen in die Märchenwelt, zu Bären, Prinzessinnen und Prinzen und sogar Indianern. Unser Dank gilt an dieser Stelle allen Eltern, die uns als Fahrgemeinschaft unterstützt haben, damit wir diese märchenhafte Veranstaltung auch erreichen konnten. Im Juni gibt es dann ein weiteres Ereignis auf der Burg – dann nämlich findet die

Übernachtung mit den „Schulis“ auf der Eichenkreuzburg statt.

Bei unserem nächsten Ausflug ging es dann mit Bus, Bahn und U-Bahn/ Stadtbahn bis nach Kirchrode. Allein die Fahrt mit den verschiedenen Verkehrsmitteln war ein Erlebnis für die Kinder. Nach einem Mittagsspicknick gingen wir gestärkt in die Ausstellung „Matheking und Mathequeens“ – alles rund um die Mathematik. Die Kinder bauten, schöpften und spielten mit den verschiedensten Materialien und rund um Zahlen und Gewichte, Mengen und Längen. Die Zeit verging viel zu schnell und wir waren uns einig, wir sind auch in diesem Jahr wieder mit dabei. Dieses Erlebnis dürfen unsere Kinder auf keinen Fall verpassen.

Besonders freuen wir uns, dass, ab diesem Jahr, unsere liebe Frau Bug wieder mit „an Bord“ ist. HERZLICH WILLKOMMEN!

Bleiben auch Sie behütet! Mit einem lieben Gruß aus der KiTa.

Ihr KiTa-Team



Konfirmation

Ich war gespannt, was aus ihnen geworden sind: Sie waren mein erster KU4-Jahrgang hier in der Martinskirchengemeinde und sind inzwischen in der achten Klasse angekommen. Bis auf zwei sind auch alle anderen 23 zum KU8 wiedergekommen. Zum Grundschulwissen ist inzwischen viel Glaubenserfahrung und Kenntnisse aus dem Religionsunterricht dazugekommen: Da knüpfen wir nun an! Jede Woche treffen wir uns im Gemeindehaus und ich staune, wie sich diese jungen Menschen fürs Blättern in der Bibel und das Disku-

tieren über Gott und die Welt begeistern lassen. Seit dem fröhlichen Konfi-Samstag im Januar – den die Jugendgruppe mitgestaltet hat und bei dem das Foto entstand – freuen wir uns noch mehr auf die Freizeit, wo wir den Vorstellungsgottesdienst am Sonntag, 13. März und die Konfirmation am 17. April vorbereiten werden.

Kommen Sie auch?
Sie sind herzlich eingeladen!

Pastor Rainer Müller-Jödicke

Am 17. April werden konfirmiert:



Emily Auf dem Berge
Luka Benecke
Maleen Bohne
Niclas Bohne
Max Bonau
Tom Döpke
Fabian Erbrich
Johanna Harbrecht

Rieke Haster
Jarle Marius Kiesé
Marvin Klein
Kester Kreitlow
Lena Mörke
Maximilian Müller
Pascal Pahlke
Manuel Pallad

Nele Reuter
Linn Rietschel
Melanie Rosenthal
Luca Segreff
Jana Speckhals
Luca Wilkening
Alina Willenbücher

Rückblick Krippenspiel



Ein Rückblick auf das Krippenspiel von Heilig Abend 2015

Und plötzlich war es so weit: Im Gemeindehaus wurden Kostüme angezogen, Einladungen für das Nachtreffen verteilt und letzte Absprachen getroffen. „Hoffentlich kann ich auch meinen Text!“ Die Aufregung war wohl bei allen zu spüren. Und dann ging es los in die Kirche und das Krippenspiel begann.

Ungefähr neun Wochen vorher: Auch da war ein großes Gewusel im Gemeindehaus bis schließlich alle Kinder und Mitarbeitenden im Saal in einem großen Kreis saßen. Dort wurde besprochen, wer im Chor mitsingen möchte oder wer eine Rolle übernimmt. Und schon starteten die Proben. Die Kinder waren mit viel Spaß und Ehrgeiz dabei und auch bei den Mitarbeitenden war eine Vorfreude nach jeder Probe zu

spüren. Und nicht nur das: Die Ideen für das Bühnenbild wurden immer konkreter und schließlich in die Tat umgesetzt. Da saßen viele Stunden hinter, bis alles fertig war.



16 Uhr – das Krippenspiel beginnt. Und es war einfach schön!!! Die Kinder haben toll gesungen und ihre Rollen super gespielt! Danke, dass ihr mit so viel Begeisterung dabei gewesen seid! Und auch noch einmal ein großes Dankeschön an das Team für die Schauspielproben, die Chorproben und das Entwickeln dieses tollen Bühnenbildes!

Auf ein Neues in diesem Jahr! :)

Eure Diakonin Nora Rolf

Kinder & Jugend

Rolf statt Büttner – alles beim Alten :)

Vielleicht haben Sie es schon bemerkt oder sich gewundert: Mein Nachname hat sich geändert. Ich habe im Januar standesamtlich geheiratet und habe den Namen meines Mannes angenommen. Demnächst werden wir kirchlich heiraten. Ansonsten ist alles beim Alten! :) Ich fühle mich sehr wohl in Ihrer Kirchengemeinde und freue mich auf alle kommenden Aktionen wie zum Beispiel den KinderKirchentag oder die KU8 Freizeit!



Liebe Grüße Ihre
Nora Rolf

Schon mal zum Vormerken:

Kinderbibelwoche 2016

In diesem Jahr soll es eine Kinderbibelwoche in der Zeit von Donnerstag, 31. März bis Samstag, 2. April geben. Am Vormittag sind alle Kinder von 5 bis 9 Jahren herzlich ins Gemeindehaus eingeladen zum gemeinsamen Singen, Spielen und Kreativ werden. Wir werden zu einem Thema arbeiten und Geschichten hören. Nähere Informationen und Anmeldungen werden in Kürze folgen.

Osterwache 2016

Von Karsamstag auf Ostersonntag wird es eine Osterwache für Jugendliche ab 12 Jahren im Gemeindehaus geben. Am Karsamstag geht es um 18 Uhr los und wir werden verschiedene Aktionen rund um das Thema Ostern machen. Am Ostersonntag gehen wir gemeinsam in den Osternachtsgottesdienst.

Bei Fragen zu diesen Aktionen sprechen Sie mich gerne an!

Nora Rolf

Himmelfahrt & Passionsandachten

Himmelfahrt in Engelbostel

Der Gottesdienst an Christi Himmelfahrt wird seit vielen Jahren in Langenhagen gemeinsam, ökumenisch und open-air als Regionalgottesdienst gefeiert. Anfangs kamen alle an der Konzertmuschel im Stadtpark zusammen, nun besuchen sich die Gemeinden gegenseitig: Reihum sind alle sieben evangelischen und die katholische Kirchengemeinde im Jahreswechsel Gastgeber, und eine andere Gemeinde stellt dann den Prediger. Vertreter aus allen übrigen Gemeinden übernehmen ein Gebet oder die Lesungen.

Und dieses Jahr kommen alle zu uns, darum wollen wir am 5. Mai vor der Kirche die Bänke aufstellen,



unser Musikteam „96eins“ wird die Musik gestalten und Pastor Marc Gommlich (siehe Foto) aus der Elia-Kirchengemeinde hält dann die Predigt. Nach einem mehrjährigen Einsatz als Missionar in Äthiopien und einem Pfarrdienst nahe Berlin ist er seit anderthalb Jahren in Langenhagen und nun erstmals auf unserer Kanzel. Anschließend wollen wir grillen sowie Kaffee und Tee reichen. Herzliche Einladung!

Passionsandachten

„Die Leidensgeschichte Jesu wollen wir in unserer Martinskirche mitgehen“, sagt Lektor Michael Vogt und hat mit dem Gebetskreis und dem Predigtteam der Kirchengemeinde um Pastor Rainer Müller-Jödicke fünf Andachten vorbereitet. Sie finden seit Aschermittwoch und noch bis Palmsonntag fast jeden Freitag um 18.30 Uhr in der Martinskirche statt. „Wir wollen in unserer Martinskirche Bibeltex-te hören, in die Stille gehen, beten und singen, auch die vertrauten Lieder aus Tai-zé.“ Nachdem im Februar die Ehrenamtlichen Prädikant Holger Kie-



se, Lektorin Lena Sonnenburg mit Carolin Mörke sowie Lektor Michael Vogt die Auslegung übernommen haben, leiten am 11. März Pastor Rainer Müller-Jödicke und am 18. März Prof. Dr. Werner Merten die Andachten.

Gemeindeabende

Gemeindeabende

Auch in diesem Jahr wollen wir mit Erwachsenen über den Glauben weiter ins Gespräch kommen. Darum wollen wir fünf Gemeindeabende zu wichtigen Themen des christlichen Glaubens anbieten. Wer mag, kann dies auch als Taufkurs oder nachgeholtten Konfirmandenunterricht für sich in Anspruch nehmen.

Los gehen soll es wieder mit einem kleinen Imbiss ab 19.30 Uhr im Gemeindehausfoyer, dann wollen wir von 20:00 Uhr - 21:30 Uhr im Gemeindesaal inhaltlich arbeiten. Die Impulse kommen dabei sowohl vom Pas-

tor als auch aus dem Predigtteam unserer Kirchengemeinde, es werden also auch die Lektoren und Prädikanten mitwirken. An Gruppentischen wollen wir dies dann im Gespräch weiter vertiefen. Die Termine sind an folgenden Dienstagen: 5. und 19. April, 3. und 24. Mai sowie am 7. Juni; den Abschluss feiern wir dann am Sonntag, 19. Juni mit einem Abendmahlsgottesdienst, in dem auch Erwachsene getauft werden können.

Wenn Sie Interesse an der Teilnahme haben, dann schauen Sie gern vorbei. Wenn Sie dies tatsächlich als Taufkurs nutzen wollen, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt!

Dienstag, 5. April, ab 19.30 Uhr: **Wer war Quasimodogeniti?**
Was Sie schon immer über das **Kirchenjahr** wissen wollten –
mit *Lektorin Lena Sonnenburg* und *Carolin Mörke*

Dienstag, 19. April, ab 19.30 Uhr: **Jesus Christ Superstar!**
Was Sie schon immer über **Jesus** wissen wollten –
mit den *Lektorinnen Jutta Köster* und *Margit Frehrking*

Dienstag, 3. Mai, ab 19.30 Uhr: **Kennen Sie Gottes Telefonnummer?**
Was Sie schon immer über das **Gebet** wissen wollten – mit *Lektor Michael Vogt*

Dienstag, 24. Mai, ab 19.30 Uhr: **Wenn Jesus einlädt!**
Was Sie schon immer über das **Abendmahl** wissen wollten –
mit *Prädikant Holger Kiesé*

Dienstag, 7. Juni, ab 19.30 Uhr: **Mit dem richtigen Wasser gewaschen!**
Was Sie schon immer über die **Taufe** wissen wollten –
mit *Pastor Rainer Müller-Jödicke*

Sonntag 19. Juni, 10 Uhr, **Abschlussgottesdienst**
evtl. mit Erwachsenentaufen

Was macht eigentlich...

...Marcus Piehl, ehemals Vikar?

In der letzte Folge unserer Reihe „Was macht eigentlich...?“ erinnern wir in dieser KONTAKTE-Ausgabe an unseren ehemaligen Vikar Marcus Piehl (45), der von Mai 2000 bis September 2001 in der Martinskirchengemeinde tätig war.

Lieber Marcus, wie geht es dir und was macht deine Familie?

Wir können wirklich sagen, dass es uns gut geht. Friderike und ich sind dankbar für unsere vier Töchter Antonia (12), Emma (11), Henrike (9) und Maria (7), die Leben in die Bude bringen. Manchmal auch mehr als uns lieb ist. :) Ich habe ja nach dem Vikariat zwei Jahre in Tansania als Schülerpfarrer gearbeitet. Und diese Zeit in einem der ärmsten Länder der Erde hat uns gezeigt, wie dankbar wir sein können, in solch einem Land wie Deutschland zu leben. Die soziale Absicherung, die medizinische Versorgung bei uns ist im weltweiten Vergleich alles andere als normal.

Wenn du an deine Vikariatszeit denkst, was kommt dir in Erinnerung?

Manches Mal muss ich an Engelbostel denken, an die schöne Kirche, das beeindruckende Pfarrhaus, aber mehr noch an die Menschen, denen wir damals begegnet sind, ob nun im Frauenkreis, bei den „FunnyFishKids“, Bibel aktuell oder



auch bei einzelnen Begegnungen. Für meinen beruflichen Werdegang hat mich besonders die KU4-Arbeit bereichert, die ich damals in der Martinsgemeinde kennen lernen durfte.

In welcher Gemeinde bist du derzeit als Pastor tätig?

Nach unserer Zeit in Tansania und fünf Jahren auf einer Dreiviertel-Stelle in Hesedorf bei Bremervörde, bin ich nun seit gut fünf Jahren in der St.-Petri-Gemeinde in Oyten. Oyten liegt unmittelbar vor den Stadttores Bremens und ist mit 7.500 Gemeindegliedern eine der größeren Gemeinden unserer Landeskirche. Für meine Arbeitsweise zu groß, so dass wir im Sommer ins Südhannoversche, nach Nordstemmen, wechseln werden.

Lieber Marcus, vielen Dank für das Gespräch und alles Gute für die Zukunft!

Das Interview führte Holger Kiesé

Frauenfrühstück

Herzlich willkommen zum Frauenfrühstück am 23. April mit dem Thema: „Versteckte Theologie im Krimi“

Am 23. April ist es wieder soweit. Wir Frauen wollen gemeinsam im Ev. Gemeindehaus frühstücken und uns einem interessanten Thema widmen. Als Referentin kommt erneut Frau Alexandra Dierks zu uns. Diesmal bringt sie das Thema „Versteckte Theologie im Krimi“ mit.

Auch in Kriminalromanen und Fernsehkrimis sind versteckt theologische Inhalte vorhanden, das behauptet jedenfalls Frau Dierks. Welche das sind, erfahren wir an diesem Vormittag von ihr. Seien Sie gespannt darauf!

Das Frauenfrühstück findet in der Zeit von 9.30 bis 12 Uhr statt und kostet pro Teilnehmerin 7,- Euro. Anmeldungen nimmt ab sofort entgegen:

Inge Bach
Kirchstr. 8
Fon: 124 44 82

Wir freuen uns auf Sie!

Herzlichst

Ihr Frauenfrühstücksteam



Foto: Wodicka

Anmeldung zum Frauenfrühstück am 23. April

Name, Vorname, Telefon

Mit Wasser zu neuem Leben

Der Finanzminister der äthiopischen Königin ist mit seinem Neffen nach Jerusalem gereist. Auf dem Heimweg besucht er auch den Heiligen Tempel. Als Erinnerung kauft er eine biblische Schriftrolle. Laut lesen

sie sich daraus vor. Auch wenn sie nicht wirklich

verstehen... Da begegnen sie dem jungen Philipp. Er erzählt den beiden Besuchern aus Afrika alles, was er von Jesus weiß. Von seinen Worten, von der Liebe und von einem besseren Leben in der christlichen Gemeinschaft. „Wie können wir auch zu Jesus gehören?“ fragen die beiden. Philipp sagt: „Lasst euch taufen!“



An der nächsten Oase tauft er die beiden. Erfüllt von der Kraft Gottes fällt es ihnen jetzt sehr leicht, die Texte auf der Schriftrolle zu verstehen. Fröhlich reisen die beiden weiter!

Nach Apostelgeschichte 8, 26–40



Gemüseblume

Du brauchst: ein Radieschen, ein scharfes Messer, ein Glas eiskaltes Wasser.

Schneide vom oberen und unteren Teil des Radieschens eine Scheibe ab und stelle es auf die größere der beiden Schnittflächen. Schneide zwei sich kreuzende Schnitte in das Radieschen, als würdest du es von oben zweimal halbieren – aber schneide nur bis zur Mitte, nicht bis ganz unten. Dann schneide von oben senkrecht einen Kreis in das Radieschen. Wenn ein Teilstück herausfällt, versuch es mit einem neuen Radieschen. Dann legst du das Radieschen in das kalte Wasser. Warte eine Stunde: Es öffnet sich wie eine Blume.



Rätsel: Vier Kinder haben Postkarten aus dem Urlaub geschickt. Weißt du, wo sie waren?

1. am Meer,
2. in Berlin, 3. auf
dem Reiterhof,
4. in den Bergen



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5–10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnent (12 Ausgaben für 32,40,- Euro, frei Haus):
Hotline: 0711/60100-30, Fax: 0711/60100-76, E-Mail: verlag@evangemeindeblatt.de

Wir machen ^{Ihr Dach} dicht!

Dachdeckermeister
Andreas FOX GmbH



Telefon: 0511.78 26 33

Alt-Engelbostel 66 - 30855 Langenhagen

info@fox-bedachungen.de  www.fox-bedachungen.de

Baumgarte

GmbH

Meister- und Ausbildungsbetrieb, Mitglied der Handwerkskammer Hannover
Dienstleistung rund ums Fenster - Alles aus einer Hand

**Fenster
Haustüren
Rollläden
Markisen
Wintergärten**

**Überdachungen
Rolltore
Garagentore
Beschattungen
Sicherheitsbeschläge**

Kundendienst & Service durch unser freundliches Fachpersonal

Besuchen Sie unsere Ausstellung: Montag - Freitag von 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Resser Straße 15, 30855 Langenhagen - Engelbostel

Tel: 0511 / 97 81 030 Fax: 0511 / 97 81 03 77

Gottesdienste

28. Februar

10 Uhr - Lektorengottesdienst, Lektor Michael Vogt,
anschl. Kirchcafé, Kollekte: Telefonseelsorge in Niedersachsen

6. März

10 Uhr - Gottesdienst, Lektorin Margit Frehrking anschl. Kirchcafé,
Kollekte: Hospiz- und Palliativarbeit in der Landeskirche

13. März

10 Uhr - KU8-Vorstellungsgottesdienst,
Pastor Rainer Müller-Jödicke,
Kollekte: wird noch festgelegt

20. März - Palmarum

10 Uhr - Gottesdienst, Lektor Heiko Fienemann,
Kollekte: Diakonische Jugendhilfe und Jugendsozialarbeit

24. März - Gründonnerstag

18.30 Uhr - Gottesdienst mit Tischabendmahl,
Pastor Rainer Müller-Jödicke, anschl. Kirchcafé
Kollekte: Seelsorge an Blinden, Taubblinden, Schwerhörigen
und Gehörlosen in der Landeskirche

25. März - Karfreitag

10 Uhr - Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl,
Pastor Rainer Müller-Jödicke, anschl. Kirchcafé
Kollekte: EKD - besondere gesamtkirchliche Aufgaben

27. März - Ostersonntag

Zeitumstellung

6 Uhr - Osternachtsfeier mit Abendmahl & Taufe, Prädikant Holger Kiesé,
und Pastor Rainer Müller-Jödicke, sowie dem BACK to CHURCH-Chor,
anschl. Osterfrühstück, Kollekte: Eigene Gemeinde

10 Uhr - Gottesdienst mit Taufen
Pastor Rainer Müller-Jödicke
Kollekte: Volksmission in der Landeskirche

28. März - Ostermontag

10 Uhr - Gottesdienst, Prof. Dr. Werner Merten,
Kirchenkreiskollekte: Diakoniestation Burgwedel

3. April

10 Uhr - Gottesdienst, Lektorin Jutta Köster,
Kollekte: Sprengel Hannover

10. April

10 Uhr - Familiengottesdienst mit Taufen,
Pastor Rainer Müller-Jödicke und KiTa, anschl. Kirchcafé
Kollekte: Theologischen Nachwuchs gewinnen und fördern

Gottesdienste

16. April

18 Uhr - Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation,
Pastor Rainer Müller-Jödicke, Kollekte: wird noch festgelegt

17. April

10 Uhr - Konfirmationsgottesdienst mit dem BACK to CHURCH-Chor,
Pastor Rainer Müller-Jödicke, anschl. Kirchcafé, Kollekte: Eigene Gemeinde

24. April

10 Uhr - Visitationsgottesdienst,
Pastor Rainer Müller-Jödicke, anschl. Kirchcafé,
Kollekte: Förderung der Kirchenmusik in der Landeskirche

1. Mai

10 Uhr - Gottesdienst, Pastor Rainer Müller-Jödicke,
anschl. Kirchcafé, Kollekte: Eigene Gemeinde - Reparatur Glockenstuhl

5. Mai - Himmelfahrt

11 Uhr - Regionaler Gottesdienst mit Musikteam „96 eins“,
Pastor Rainer Müller-Jödicke und Pastor Marc Gommlich,
anschl. Grillen, Kollekte: Regionale Kollekte

8. Mai

10 Uhr - Gottesdienst, Lektor Michael Vogt,
Kollekte: Weltbibelhilfe - Projekte der Bibelgesellschaft Stuttgart

15. Mai - Pfingstsonntag

10 Uhr - Festgottesdienst mit Taufen im alten Taufstein,
Pastor Rainer Müller-Jödicke,
Kollekte: Weltmission - gemeinsam beten in vielen Sprachen

16. Mai - Pfingstmontag

10 Uhr - Gottesdienst, Prof. Dr. Werner Merten
Kollekte: Diakonisches Werk Nds. - Diakonische Zurüstung und Bildung

22. Mai

10 Uhr - Gottesdienst, Pastor Rainer Müller-Jödicke, anschl. Kirchcafé,
Kollekte: Diakonisches Werk in Nds. - Diakonie leben - besondere Projekte

29. Mai

11 Uhr - Gottesdienst im Grünen „Kleines Martinsfest“ mit KiTa und
Musikteam, Pastor Rainer Müller-Jödicke, anschl. Gemeindefest,
Kollekte: Eigene Gemeinde - BACK to CHURCH-Chor und Musikteam

5. Juni

10 Uhr - Gottesdienst in Schulenburg mit Abendmahl,
Pastor Rainer Müller-Jödicke, anschl. Kirchcafé,
Kollekte: Tschernobylaktion der Landeskirche

DRALLE

Bestattungen

ERD-, FEUER-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

Inhaber D. Peter · Gegründet 1885

30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4

30161 Hannover, Dörnbergstraße 29

30655 Hannover, Podbielskistraße 223

30855 Langenhagen-Godshorn



Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18

www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de

*

* Diese Fläche wurde gründlich gereinigt von: Haster Gebäudereinigungs GmbH --- Mehr Infos: haster.de

Neues aus dem Kirchenvorstand

An alle Akteure des Engelbosteler Weihnachtsmarktes rund um die Martinskirche am 29. November 2015

Der gemeinsam mit Ihnen durchgeführte Weihnachtsmarkt rund um die Martinskirche war wieder ein großer Erfolg, trotz des mal wieder sehr schlechten Wetters. Es herrschte ein reger Andrang an den Ständen. Jung und Alt ließen sich gerne durch die vorweihnachtliche Atmosphäre auf die bevorstehende Adventszeit einstimmen.

Der Erlös beläuft sich auf insgesamt **3.620,24 €!**

Dem gemeinschaftlichen Engagement aller Mitwirkenden und den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern ist es zu verdanken, dass dieser erfreuliche Betrag zustande gekommen ist. Der Betrag kommt je zur Hälfte der eigenen Gemeinde zur Anschaffung von Außenspielgeräten für die Kindertagesstätte und zur Unterstützung eines Flüchtlingscamps in Jordanien über den lutherischen Weltbund zu Gute.

Wir sagen **DANKE :) SCHÖN!**



Der Kirchenvorstand und insbesondere unser Pastor Rainer Müller-Jödicke, würden sich freuen, wenn alle in zwei Jahren, am **3. Dezember 2017**, wieder mit dabei sind und es wieder heißt:

Herzlich Willkommen zum Engelbosteler Weihnachtsmarkt rund um die Martinskirche!

Im Namen des Kirchenvorstandes wünschen wir allen ein gutes Jahr 2016!

Liebe Grüße,

*Heiko Fienemann und
Jutta Köster*

Veranstaltungen

Eltern-Kind

„Kleine Strolche“ - freitags 10 Uhr (4 - 9 Monate)

Kontakt: steffi.von.ohlen@acor.de

„Neu??“ - montags 10 Uhr (4 - 8 Monate) Anmeldung möglich!

Kontakt: janine-konko@gmx.de

„Wühlmäuse“ - mittwochs 9 Uhr (ab 12 Monate) Anmeldungen möglich!

Kontakt: annika_kolberg@gmx.de

Neue Eltern-Kind-Gruppe - möglich, Infos unter 74 11 74

Kinder & Jugendliche

KinderKirchenTag - samstags, alle drei Monate (5-9 Jahre)

Jugendgruppe - dienstags und donnerstags 19 Uhr, 14-täglich im Wechsel

Konfirmand/innen

KU4-Kleingruppentreffen - montags bis donnerstags, wöchentlich

KU4-Elterntreffen - donnerstags, 20 Uhr, monatlich

KU4-Nachmittage - mittwochs 16-17.30 Uhr, monatlich

KU8-Gruppen - montags & donnerstags, 17-19 Uhr

Bibelgespräch

„Bibel aktuell - Expeditionen zum Ich“ - 1. Dienstag im Monat, 20 Uhr

Hauskreis - 2. und 4. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr

Kreis 8 - 2. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr

Besuchsdienst

Besuchsdienstkreis - mittwochs 17.15 Uhr, vierteljährlich

Veranstaltungen

Musik

„BACK to CHURCH“-Chor - mittwochs 19.15 Uhr, wöchentlich
Kontakt: btc-chor@martinskirchengemeinde.de
Musikteam „96ers - Singet dem Herrn“ - Proben nach Absprache,
Kontakt: margit.fehrking@martinskirchengemeinde.de

Frauen

Frauenkreis - letzter Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr
FrauenGesprächsRunde - 3. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr
Montagsworkshop - montags 20 Uhr, 14-tägig
Literaturkreis für Frauen - 2. und 4. Dienstag im Monat, 20 Uhr
Frauenfrühstück - 23. April

Kirchenvorstand

Kirchenvorstandssitzung - 3. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr

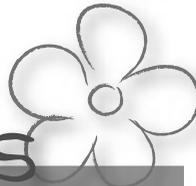
Gebet

Gebetskreis - mittwochs 11 Uhr, wöchentlich

Selbsthilfegruppe

„Schwarzer Hund“ - montags 18.30-20 Uhr, 14-tägig
Kontakt: schwarzer.hund@martinskirchengemeinde.de

sabines
Blumenstübchen



Swoboda GbR

Kreative Floristik
Trauerbinderei
Grabgestaltung
Grabpflege



Alt-Engelbostel 102 | 30855 Langenhagen | T: 0511.78 511 39
F: 0511.47 547 91 | bine.blumen@outlook.de

Alles aus einer
Hand: Unsere
ambulante Pflege
und Betreuung



DRK-Sozialstation
Langenhagen
Telefon: 0511 779013



DRK-Tagespflege
Langenhagen
Telefon: 0511 3671200

www.drk-pflegedienste.de
www.tagespflege-drk.de



Praxis für Ergotherapie Mark Bussmann

Der Mensch im Mittelpunkt



Praxis Godshorn

Brinkerstr. 1

30855 Langenhagen / Godshorn

Praxis Kaltenweide

Kaltenweider Platz 1

30855 Langenhagen / Kaltenweide

Tel.: 0511 - 76 19 05 34 - Fax: 0511 - 76 19 05 32

E-Mail: ergotherapie.markbussmann@web.de

Gasthof
-Zum alten Krug-
Legtmeyer



Engelbostel

Resser Straße 1

30855 Langenhagen

Tel.: 0511/741092

Großkötznerhof mit Hotel-Ausspann, Gaststube, Saal & Garten

Gemeindebriefteam

Auch in dieser KONTAKTE-Ausgabe stellen wir eine der zahlreichen Gruppen und Kreise unserer Martinskirchengemeinde vor. Dieses Mal steht das aktuelle Team unseres Gemeindebriefes im Fokus. Das Interview mit Margit Frehrking führte Marina Röber.

Seit wann organisieren Sie das vierteljährlich erscheinende Kirchenmagazin KONTAKTE?

Ich organisiere sie seit dem Pastor Podszus gegangen ist, also seit 2011.

Was hat Sie dazu bewegt sich für die KONTAKTE einzusetzen?

Mir ist die Öffentlichkeitsarbeit in der Kirchengemeinde sehr wichtig. Außerdem war es damals eine Notsituation, weil es weitergehen musste. Pastor Podszus hatte den Gemeindebrief quasi allein gestaltet, danach hat es ein Team übernommen.

Welche Themen mögen Sie an der KONTAKTE am meisten?

Die Berichte aus der Gemeinde. Wenn Kreise Ausflüge gemacht haben und davon berichten, oder wenn Gruppen sich vorstellen, und was im Kindergarten und in der Krippe passiert. Außerdem auch den Überblick über alles, also z.B. über Gottesdienste, Konzerte und Veranstaltungen. Der Gemeindebrief soll das Leben der Gemeinde widerspiegeln.

Woher holen Sie sich die Informationen für die nächste Auflage?

Holger Kiesé, der Pastor und ich setzen uns drei Wochen vor Redaktionsschluss zusammen und sammeln, was aktuell ist. Danach wird verteilt, wer was schreibt, und was von Gemeindemit-



gliedern an Textbeiträgen hinzugefügt werden soll. Der Pastor schreibt dann auch seine Andacht „Auf ein Wort“ zu einem aktuellen Thema und die weiteren Artikel passen auch dazu.

Was für eine Auflage haben die KONTAKTE, ändert sich das manchmal?

Es gibt immer eine Auflage von 2.700 Exemplaren, so dass jeder Haushalt erreicht wird.

Und aus wie vielen Leuten besteht ihr Team und welche Aufgaben übernehmen Sie?

Wir sind zu fünft aktiv. Der Pastor trägt inhaltlich sehr viel bei. Holger Kiesé liest sich die Artikel sorgfältig durch, und achtet auf eine einheitliche Gestaltung, damit alles wie aus einem Guss ist. Stephan Mörke, der seit dieser Ausgabe neu im Team ist, ist das Bindeglied zum Kirchenvorstand. Er ist auch für die Internetarbeit verantwortlich. Er stellt Beiträge ins Internet und kümmert sich um unsere Website. Kai Rolf, der auch seit dieser Auflage neu im Team ist, ist für das Layout und für die Gestaltung der KONTAKTE zu ständig. Diese Aufgabe hatte seit 2012 Stefan Meyer übernommen, dem wir an dieser Stelle recht herzlich danken! Und ich bin für die Koordination zu ständig und achte auf die pünktliche Weiterreichung aller Informationen.

Vielen Dank fürs Gespräch!

Dies und das

Spendenbrief

Wir sind wieder überwältigt. Auch dieses Mal wurde das Ergebnis der Vorjahre wieder übertroffen: Unser Spendenaufruf im Herbst hat insgesamt 11.519,02 € eingebracht, die wir nun für die Sanierung des Glockenstuhls und die Weiterfinanzierung der Diakonenstelle verwenden wollen.

Glockenstuhl

Vielen Dank allen, die seit zwei Jahren sich vor allem finanziell für die Sanierung unseres Glockenstuhls engagieren: Zweimal haben wir 1.000 €-Spenden erhalten, einen großen Spendenaufruf gab es zudem bei einer Beerdigung. Viele Paare haben bei ihren Hochzeitsgottesdiensten für unser Projekt geworben, bei zwei Spendenbriefen kam zusätzlich was zusammen. Nun haben wir genau 14.637,53 € auf der Haushaltsstelle zur Verfügung, das ist sogar noch ein bisschen mehr als nötig. Der Glockensachverständige der Landeskirche wird nun die Ausschreibungen voranbringen.

Sponsorenlauf

Am Samstag, 21. Mai, ist es wieder so weit: Wir laufen für unsere Diakonenstelle! Es geht los um 9.30 Uhr vor der Elisabethkirche, und dann machen alle Läufer möglichst viele von den 2 km langen Runden durch den Stadtpark. Und jeder Läufer hat hoffentlich spendable Sponsoren gewonnen, die jede ge-

laufene Runde möglichst großzügig honorieren. Denn so gewinnen am Ende alle, weil wir doch so zum Wohle der Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde die Stelle unserer Diakonin Nora Rolf weiter finanzieren können. Wer mitlaufen kann, melde sich bitte im Kirchenbüro dazu an.

Wer sucht den Goldenen Konfirmanden?

Am Sonntag, 30. Oktober, soll in unserer Kirchengemeinde die Jubelkonfirmation stattfinden. Die Adressen der Diamantenen und der Eisernen Konfirmanden hat Peter Boison, als er noch ehrenamtlich bei uns tätig war, sorgfältig recherchiert und hinterlegt, als diese noch Goldene Konfirmation waren. Doch wer hilft jetzt mit, die aktuellen Goldenen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die im Jahr 1966 in unserer Martinskirche konfirmiert wurden, aufzuspüren?

Altkleidersammlung

Machen Sie auch Frühjahrsputz und räumen Ihren Kleiderschrank auf? Am Freitag, 11. März, von 16 bis 18 Uhr, sowie am Samstag, 12. März, von 10 bis 12 Uhr, öffnen wir unseren Kirchturm für alle, die Säcke mit alten Kleidern abgeben wollen. Die Brockensammlung der von Bodelschwingschen Anstalten zu Bethel bei Bielefeld wird am darauf folgenden Montag die Spenden abholen.

Kleines Martinsfest

Auch in diesem Jahr wollen wir ein Gemeindefest feiern, dafür haben wir Sonntag, den 29. Mai ausgesucht. Das wird dieses Mal eher ein „Kleines Martinsfest“ als ein großes „Happy Martini“. Dann soll es wieder bei gutem Wetter einen fröhlichen Gottesdienst um 11 Uhr vor der Kirche und ein anschließendes Fest rund um Gemeindehaus und Kirche geben: Es wird gegrillt, es gibt Kaffee, Tee, Kuchen und kalte Getränke. Über die genaueren Planungen werden wir über die Tagespresse und auf unserer Homepage berichten und informieren.



GLIEM-Schild

„Ganz Langenhagen ist ein Museum“, sagt Christa Röder, die sich im gleichnamigen Projekt GLIEM engagiert. Mit Bürgermeisterin Gudrun Mennecke und Pastor Rainer Müller-Jödicke sowie den jetzigen Bewohnern des Küsterhauses enthüllte sie in Engelbostel das 90. Schild im Stadtgebiet. Es erinnert

Pastor im Radio

Unser Pastor geht wieder auf Sendung: Von Montag, 14. bis Freitag, 18. März wird Rainer Müller-Jödicke um 14.20 Uhr auf dem Sender NDR-1 Niedersachsen mit zweieinhalb minütigen Radioandachten zu hören sein. Schalten Sie ein?



an den Komponisten Helmuth Jörns, der dort bis zu seinem Einsatz im Zweiten Weltkrieg, bei dem er fiel, gelebt hatte. Heute wohnen in dem Haus Kirchstraße 75 der Kirchenmusiker Holger Kiesé und die Küsterin Lilia Schulz mit ihren Familien. Die ersten GLIEM-Schilder in Engelbostel waren die vor der Kirche und dem Pfarrhaus.

Geburtstage

**Aus Gründen des Datenschutzes haben wir die
Informationen dieser Seite in der
Online-Version ausgeblendet!
Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!**

Beerdigungen

**Aus Gründen des Datenschutzes haben wir die
Informationen dieser Seite in der
Online-Version ausgeblendet!
Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!**

Luhmanns
Gasthaus zur Post



**...himmlisch feiern und genießen -
ganz groß im Saal -
klein und fein in Gaststube, Clubzimmer & Diele.**

Hannoversche Str. 182 | 30855 Langenhagen | 0511.74 11 27 | info@luhmanns.de | luhmanns.de



Mamier

**Elektro-Installation
30855 Langenhagen
OT Engelbostel
Kreuzwippe 18**

**FON: 0511/74 12 64
FAX: 0511/78 43 30**

Fernsehmeister SP: Hildebrand

TV • Video • Sat • Heimkino

Hauptstraße 16
30855 Langenhagen
Tel.: 0511/784040
www.hildebrand-fernsehmeister.de



LOEWE.

PETERS & PFAHL ^{GmbH}

Kälte Klima Heizung Sanitär

auf **Kompetenz** und **Erfahrung**

basierendes **Handwerk**

Telefon: 0511. 5 90 77 67

Wenn etwas uns fortgenommen wird,
womit wir tief und
wunderbar zusammenhängen,
so ist viel von uns selber mit fortgenommen.

Gott aber will, dass wir uns wiederfinden,
reicher um alles Verlorene und vermehrt um
jenen unendlichen Schmerz. (J.M. Keats)

BAUMGARTE Bestattung **BESTATTUNGEN**

Erd-, Feuer-, See-, Natur-,
Anonyme Bestattungen
Trauerbegleitung
Bestattungsvorsorge
Treuhandkonten
Sterbegeldversicherungen

Kirchstr. 31
30855 Engelbostel

www.baumgarde-bestattungen.de

Jederzeit für Sie erreichbar
Tag & Nacht
0511-72 32 33
0511-72595540

Thomas Franke Vereidigter Buchprüfer Steuerberater

- Prüfung
- Dienstleistung und Service
- Steuerliche Beratung
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Kiefernstrasse 22 Telefon: 0511 - 74 30 32
30855 Langenhagen Telefax: 0511 - 74 30 33

www.steuerberater-franke.de

Impressum

KONTAKTE

Ausgabe 133 - März 2016

HERAUSGEBER: Kirchenvorstand der
Ev.-luth. Martinskirchengemeinde
Engelbostel-Schulenburg

REDAKTION: Margit Frehrking, Stephan Mörke,
Holger Kiesé und Rainer Müller-Jödicke

LAYOUT & GESTALTUNG: Kai-Fabien Rolf

DRUCK: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

AUFLAGE: 2.700

Die **KONTAKTE** erscheinen vierteljährlich und
werden in jeden Haushalt im Bereich der
Kirchengemeinde verteilt.

PFARRAMT: Pastor Rainer Müller-Jödicke
Fon: 05 11 / 74 11 74
Sprechstunde: dienstags 10-12 Uhr
Mail: pastor@martinskirchengemeinde.de

KIRCHENVORSTAND: Christian Frehrking
Fon: 05 11 / 64 20 07 11
Mail: frehrking@martinskirchengemeinde.de

FÖRDERKREIS: Michael Vogt
Fon: 0 51 31 / 44 11 63
Mail: michael.vogt@martinskirchengemeinde.de

Nächste Ausgabe: 28. Mai 2016
Redaktionschluss: 29. April 2016

ORGANIST: Rüdiger Jantzen
Mail: organist@martinskirchengemeinde.de

KIRCHENBÜRO & FRIEDHOFSVERWALTUNG:
Doris Seemann, Kirchstr. 58, 30855 Langenhagen
Öffnungszeiten:
Di und Fr: 10-12 Uhr
Do: 17-19 Uhr
Fon: 05 11 / 74 11 74
Fax: 05 11 / 7 85 16 50
Mail: kirchenbuero@martinskirchengemeinde.de

DIAKONIN: Nora Rolf
Mobil: 01 76 / 31 65 12 13
Mail: diakonin@martinskirchengemeinde.de

KÜSTERIN: Lilia Schulz
Kirchstr. 75, 30855 Langenhagen
Fon: 05 11 / 7 86 00 47

EV. KINDERGARTEN & KRIPPE: Frauke Kiel
Fon: 05 11 / 74 32 31 & 27 07 60 97
Mail: kita@martinskirchengemeinde.de

SPENDENKONTO FÜR GEMEINDEARBEIT:
Sparkasse Hannover
IBAN: DE82 2505 0180 0017 0011 73
SWIFT-BIC: SPKHDE2HXXX

www.kuechen-elektro.de

Küchen & Elektro
Inhaber: Torsten Göhrke
Meisterbetrieb

Modernisierung
Einbauküchen
Hausgeräte
Reparatur

Autorisierter Miele Kundendienst

Hauptstraße 20 - 30855 Langenhagen/Godshorn - Telefon 0511-7403829

AEG LEIBNER Miele SIEMENS

Terminkalender

März

| | |
|-------------|--------------------|
| 11.03-12.03 | Altkleidersammlung |
| 27.03 | Ostern |
| 31.03-02.04 | Kinderbibelwoche |

April

| | |
|-------|--------------------------------------|
| 10.04 | 10 Uhr - Familiengottesdienst |
| 17.04 | 10 Uhr - Konfirmation |
| 23.04 | Frauenfrühstück |
| 24.04 | 10 Uhr - Gottesdienst zur Visitation |

Mai

| | |
|-------|--|
| 05.05 | 11 Uhr - Gottesdienst an Himmelfahrt |
| 15.05 | 10 Uhr - Pfingsten mit Taufen am alten Taufstein |
| 21.05 | Sponsorenlauf |
| 29.05 | 11 Uhr - Kleines Martinsfest |

Juni

| | |
|-------------|--|
| 05.06 | 10 Uhr - Gottesdienst in Schulenburg |
| 10.06-12.06 | KU4-Freizeit |
| 19.06 | 10 Uhr - Abschlussgottesdienst - Gemeindeabend-Reihe |

August

| | |
|-------|-------------|
| 06.08 | Einschulung |
|-------|-------------|

September

| | |
|-------|--------------------|
| 04.09 | 18 Uhr - SonnTakt |
| 18.09 | 10 Uhr - Erntefest |

Oktober

| | |
|-------|----------------------------|
| 02.10 | 10 Uhr - Erntedankfest |
| 30.10 | 10 Uhr - Jubelkonfirmation |

Fünf Gemeindeabende

Immer dienstagsabends ab 19.30 Uhr, Vortrag um 20 Uhr, Ende um 21.30 Uhr

- Dienstag, 5. April, zum 1. Thema: Kirchenjahr
- Dienstag, 19. April, zum 2. Thema: Jesus Christus
- Dienstag, 3. Mai, zum 3. Thema: Gebet
- Dienstag, 24. Mai, zum 4. Thema: Abendmahl
- Dienstag, 7. Juni, zum 5. Thema: Taufe
- Sonntag 19. Juni, 10 Uhr, Abschlussgottesdienst evtl. mit Erwachsenentaufen

Passionsandachten

freitags um 18.30 Uhr in der Kirche
am 11. und 18. März

Tauftermine

- Ostersonntag (27. März) in der Kirche um 6 Uhr und 10 Uhr
- Pfingstsonntag (15. Mai) am alten Taufstein um 10 Uhr

Karwoche und Ostern

- **Palmsonntag:** Gottesdienst am 20. März um 10 Uhr mit Lektor Heiko Fienemann
- **Gründonnerstag:** Tischabendmahl am 24. März um 18.30 Uhr mit Pastor Rainer Müller-Jödicke
- **Karfreitag** mit Abendmahl und Beichte am 25. März um 10 Uhr mit Pastor Rainer Müller-Jödicke
- **Osternacht** mit Taufen und Abendmahl am 27. März um 6 Uhr mit Prädikant Holger Kiesé, Pastor Rainer Müller-Jödicke und dem BACK to CHURCH-Chor, danach **Osterfrühstück**
- **Ostersonntag** mit Taufen am 27. März um 10 Uhr mit Pastor Rainer Müller-Jödicke
- **Ostermontag** am 28. März um 10 Uhr mit Prof. Dr. Werner Merten
- **Oster-Familiengottesdienst** mit der Kita am 10. April um 10 Uhr mit Pastor Rainer Müller-Jödicke und KiTa-Team